

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft.
Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes de la Société
Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative
= Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 156 (1976)

Vereinsnachrichten: Bericht der Schweizerischen Gletscherkommission für das Jahr
1976

Autor: Kasser, P.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Reglement siehe Verhandlungen 1942, S. 271

1. Tätigkeit

1.1. Sitzungen

Die statutarischen Geschäfte wurden am 13. Dezember behandelt. Wichtigste Traktanden waren ferner die Arbeitsberichte, die Publikationen und die Bereinigung des neuen Kommissionsreglementes.

1.2. Stand und Veränderungen der Schweizer Gletscher

Die jährlichen Erhebungen über den Stand und die Veränderungen der Gletscher in den Schweizer Alpen sind im Sinne einer Landesaufnahme die zentrale Aufgabe der Gletscherkommission seit ihrer Gründung im Jahre 1893. Das Netz umfasst heute 120 Gletscher zur Bestimmung der Lageänderung der Gletscherenden. Ergänzt werden diese Beobachtungen durch die Messung der Aenderungen von Masse, Volumen, Fläche und Dicke, sowie der Oberflächengeschwindigkeiten an einigen ausgewählten Gletschern. Diese im Zusammenhang mit Fragen des Wasserhaushalts wichtigen Daten werden der Kommission durch andere Institutionen zur Verfügung gestellt. Das Berichtsjahr 1975/1976 ist charakterisiert durch einen auch in hohen Lagen sehr schneearmen Winter und einen intensiven Sommer, der im Hochgebirge aber früh zu Ende ging. Im Gegensatz zum gletscherfreundlichen Vorjahr haben die Gletscher allgemein wieder Massenverluste zu verzeichnen. Nach den vorläufigen Auswertungen ist nur noch etwa ein Viertel der beobachteten Gletscherzungen länger geworden.

1.3. Koordination

Die Aussprachen innerhalb der Gletscherkommission und die Verbindungen der Mitglieder und ihrer Institutionen mit anderen Forschungsstellen haben zur gegenseitigen Abstimmung von Forschungsarbeiten geführt.

1.4. Information

Die Information unter Fachkollegen geschieht durch die vollständigen Gletscherberichte über Messresultate, besondere Ereignisse und Neuerscheinungen.

Für die Jahresversammlung der SNG in Genf wurden folgende Pressenotizen verfasst:

- Die Aufgaben der Gletscherkommission.
- Steht eine Vorstossperiode der Gletscher bevor?
- Gefährliche Gletscher werden überwacht.
- Gletscher sind wichtig für Umwelt und Wirtschaft.

1.5. Internationale Beziehungen

- Schweizerische Korrespondenten zu internationalen glaziologischen Organisationen:

Internationale Kommission für Schnee und Eis (ICSI)
der Internationalen Assoziation für die hydrologischen
Wissenschaften (AISH): H. Oeschger;

International Glaciological Society: H. Röthlisberger.

- Funktionen in internationalen glaziologischen Organisationen:

Internationale Kommission für Schnee und Eis (ICSI):
H. Oeschger, Vizepräsident;

International Glaciological Society: M. de Quervain,
Präsident;

Permanent Service on the Fluctuations of Glaciers der
FAGS/ICSU: Fritz Müller, Direktor;

IAHS-ICSI: Temporary Technical Secretariat for the
World Inventory of Perennial Snow and Ice Masses:
Fritz Müller, Direktor.

- Delegationen an Tagungen

Die Kommission war an folgenden Sitzungen und Tagungen
im Ausland vertreten:

- a) Section de glaciologie de la Société hydrotechnique
de France (SHF), 17.3.1976 in Paris (P. Kasser);
- b) Comité technique de la SHF, 18./19.3.1976 in Paris
(P. Kasser);
- c) Internationale Kommission für Schnee und Eis (ICSI)
der Internationalen Assoziation für die hydrologi-
schen Wissenschaften (AISH) der International Union
of Geodesy and Geophysics (UGGI); Meeting of Offi-
cers of ICSI mit Unesco/IHP Secretariat, Cambridge,
England, 11., 12., 16. September 1976 (H. Oeschger);
- d) International Glaciological Society: Symposium on
Problems of Applied Glaciology in Cambridge (Eng-
land), 12./18. September 1976 (H. Oeschger, M. de

Quervain, H. Röthlisberger);

- e) Soviet Geophysical Committee und ICSI: International Workshop on Dynamics of Glacier Variations and Surges in Alma Ata, 28. September - 12. Oktober 1976 (P. Kasser und H. Röthlisberger).

2. Publikationen

Im Jahre 1976 ist erschienen:

Kasser, P. und Aellen, M.: Die Gletscher der Schweizer Alpen 1971/72 und 1973/74, 93. und 94. Bericht, Publikation der Gletscherkommission der SNG, Bern 1976, 122 Seiten.

3. Mitgliedschaft

Ing. Albert Bezing, Sion, wird auf 1. Januar 1977 Mitglied der Kommission und ersetzt Prof. Dr. R. Haefeli, der auf Ende des Berichtsjahres altershalber ausscheidet.

4. Subventionen

Im Jahre 1976 hat die Gletscherkommission einen Anteil am Bundeskredit von Fr. 29'000.-- erhalten. Ausgegeben wurden rund Fr. 15'000.-- für die Gletscherbeobachtungen, Fr. 12'800.-- für die Gletscherberichte, Fr. 1'000.-- für internationale Beziehungen und Fr. 600.-- für Verwaltung und Sitzungen.

Der Präsident: Prof. P. Kasser